

## HAGA 210 Bio-Grundputz

### Der biologische, trass-/weisskalkgebundene Grundputz für Fassaden und Innenwände

- HAGA Bio-Grundputz ist eine fertige Trockenmörtelmischung aus wetterfesten, reinsten, strahlungsfreien Kalksteinsanden, Trasskalk, Weisskalkhydrat, hydraulischem Kalk sowie natürlichem Verzögerer und mineralischen Leichtzuschlagstoffen.

- der biologisch konzipierte, universell einsetzbare, hochatmungsaktive Grundputz für aussen und innen. Die rein natürlichen, mineralischen Zuschläge ergeben ein gesundes Wohnklima.

- eignet sich zum Verputzen von praktisch allen Mauerwerken, Backstein, Naturstein, Kalksandstein usw.

- besonders geeignet als Grundputz auf porosierte Leichtziegel.

- kann mit allen HAGA Deckputzen überzogen und nachbearbeitet werden z. B. HAGASIT® Bio-Edelputz, HAGA Calkosit usw.

## Anwendungshinweise

### Anwendungsgebiet

Als Grundputz für Wände, Decken, Fassaden im gesunden Wohnungsbau. Auch für Feuchträume und als Grundputz bei Wandheizungen geeignet.

### Geeignete Untergründe

Alle Untergründe müssen immer dauerhaft tragfähig, stabil, sauber, trocken, fettfrei und ausblühungsfrei sein. Z.B. Backstein, Putzträgerplatten, Kalksandstein, Schilfrohr, Heraklith usw..

### Vorbehandlung

Auf Backsteinwände keine, oder auf Wunsch an Fassaden HAGA Bio-Zementanwurf. Auf Beton, Kork, Porenbeton usw. HAGA Bio-Einbettmörtel verwenden.

### Verarbeitung

HAGA Bio-Grundputz mit ca. 8 l Wasser pro Sack anmachen. Gründlich durchmischen mit Rührwerk oder Zwangsmischer. HAGA Bio-Grundputz kann ebenfalls sehr gut mit den üblichen Verputzmaschinen verarbeitet werden. Den HAGA Bio-Grundputz mit Traufel aufziehen oder aufspritzen und ablaten. Bei Ausführung von HAGA Deckputzen oder fein strukturierten HAGA Verputzen soll die Oberfläche des HAGA Bio-Grundputzes sauber abgerieben, nicht geglättet werden. Bei anschliessender Ausführung von HAGASIT Kellenwurf soll die Oberfläche des HAGA Bio-Grundputzes rau und griffig sein (z. B. mit gezahnter Metall-Latte abziehen). Als Filzputz muss der Grundputz zweilagig aufgetragen werden. Den angemachten HAGA Bio-Grundputzmörtel innert 3 Stunden verarbeiten. Nicht unter +5°C Luft- und Mauer temperatur ausführen. Direkte Sonnenbestrahlung bei der Ausführung vermeiden. Im Schatten liegende Fassade verputzen. Frisch ausgeführte Fassade vor Wind- und Schlagregen schützen. Im Sockelbereich HAGA Bio-Zementputz verwenden.



### Hinweise und Sicherheitsratschläge

Fensterscheiben, Metallteile, Steinfassungen usw. sind gut abzudecken. Allfällige Spritzer sofort mit viel Wasser reinigen. Werkzeuge sofort nach Gebrauch gut mit Wasser waschen.

Warnung auf den Gebinde-Etiketten und Sicherheitsdatenblatt beachten. Das Sicherheitsdatenblatt finden Sie unter: [www.haganatur.ch](http://www.haganatur.ch)

Technische Daten	Werte
Ergiebigkeit pro Sack	ca. 26 l Nassmörtel
Trockenrohddichte	ca. 1030 kg/m <sup>3</sup>
Wasserzugabe	ca. 8 l/Sack
Frischmörtelrohddichte	ca. 1350 kg/m <sup>3</sup>
pH-Wert	ca. 12
Druckfestigkeit	ca. 3,10 N/mm <sup>2</sup>
Biegezugfestigkeit	ca. 1,20 N/mm <sup>2</sup>
Haftzugfestigkeit	ca. 0,08 N/mm <sup>2</sup>
Wärmeleitfähigkeit λ	ca. 0,40 W/mK
Wasserdampfdiffusion μ	ca. 7
Wasseraufnahmekoeffizient	NPD
Luftporenvolumen	NPD
Brandverhalten	A1 / nicht brennbar
Putzmörtelgruppe	P II
Kapillare Wasseraufnahme	W0 / nicht festgelegt
Druckfestigkeitsgruppe	CS II
Körnung	ca. 0 - 1,2 mm
Farbton	hellbeige
Maschinengängig	ja

Verbrauch	Richtwerte
pro 1 cm Schichtstärke	ca. 10 kg/m <sup>2</sup>
pro 2 cm Schichtstärke	ca. 20 kg/m <sup>2</sup>

### Lieferform

Papiersäcke à 25 kg, Paletten à 42 Sack.

### Lagerfähigkeit

Im Originalgebinde trocken gelagert ca. 6 Monate.